

## Wandertour nach Menzenschwand

**Oberndorf-Bochingen.** Die Wanderfreunde Bochingen fahren am Sonntag, 5. Juni, zu einer Wandertour im Südschwarzwald. Treffpunkt ist um 8 Uhr beim Gasthaus Kreuz. Von dort aus geht es mit dem Kleinbus nach Menzenschwand. Die Wanderung verläuft vom Dorf aus über verschiedene Ziegenkoppeln zum Kappelsweg. Nach einem kurzen Anstieg erwartet die Wanderer eine Einkehr in der Menzenschwander Hütte. Am Wasserfall vorbei geht es zurück zum Ausgangspunkt. Eine Abschlusseinkehr ist nicht vorgesehen. Die Wanderstrecke beträgt rund 17 Kilometer bei 340 Höhenmetern, die reine Gehzeit beläuft sich auf circa sechs Stunden. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Gastwanderer sind ebenfalls willkommen. Infos gibt es bei Wanderführer Klaus Barteleit, Telefon 07454/1499.

## Elfmeterturnier für Jedermann

**Epfendorf-Harthausen.** Der Sportverein Harthausen veranstaltet am Freitag, 24. Juni, ab 18 Uhr auf dem Waldsportplatz sein Elfmeterturnier. Eine Mannschaft besteht aus fünf Schützen. Teilnehmen kann jeder. Die Damenmannschaften schießen auf ein Jugend-, die Herren auf ein Fußballtor. Bei den Damenmannschaften dürfen keine aktiven Damen beziehungsweise Jugendspielerinnen mitspielen. Anmeldung nimmt Sandra Lehmann unter Telefon 0176/30536298 oder per E-Mail unter sandral@gmx.de bis einschließlich 19. Juni entgegen.

## Rentenberatung bei der AOK

**Oberndorf.** Die AOK Schwarzwald-Baar-Heuberg bietet am Mittwoch, 22. Juni, im AOK-KundenCenter Oberndorf, Hauptstraße 4, von 13.30 Uhr bis 17 Uhr eine kostenlose Rentenberatung an. Ludwig Wagner, Versicherungsberater, erteilt Rat zu allen Fragen des Renten- und Versicherungsrechts. Es werden auch Anträge zur Klärung von Beitragskonten sowie Rentenanträge aufgenommen. Hierzu sollten möglichst komplette Versicherungsunterlagen sowie der Personalausweis vorliegen. Eine Voranmeldung ist unter Telefon 07423/877112 erforderlich.

### ■ Oberndorf

■ **Der Jahrgang 1933/34** trifft sich am Dienstag, 31. Mai, mit PKW um 14.30 Uhr am Turnerheim zu einer Ausfahrt zum Linsenbergweiher.

■ **Die Mitglieder des Oberndorfer Albvereins**, die sich zum Besuch der Landesgartenschau in Öhringen am Sonntag, 5. Juni, angemeldet haben, haben folgende Zustiegmöglichkeiten für den bestellten Bus: 7.25 Uhr Lindenhof, Bushaltestelle Lindenstraße, und 7.30 Uhr Café Melber.

### HOCHMÖSSINGEN

■ **Der Jahrgang 1938** trifft sich am Donnerstag, 21. Juli, zu einer Nachmittagsausfahrt ins Ehlenboger Tal. Nach einer kleinen Wanderung steht eine Einkehr in der Vesperstube Vogtsmichelhof auf dem Programm. Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.



## Farbenfroh gestaltete Blumenteppeiche laden in Winzeln zum Tisch des Herrn ein

Wie schon im vergangenen Jahr fand die Fronleichnamsprozession in Winzeln auch dieses Mal bei schönstem Wetter statt. Nach dem Hochamt in der St. Mauritiuskirche, das vom Kirchenchor

und vom Musikverein feierlich umrahmt wurde, ging es gemeinsam mit den Fahnenabteilungen des Gesangsvereins Winzeln, des KSV Winzeln und der Feuerwehr zu den verschiedenen Altären,

die unter freiem Himmel aufgebaut worden waren. »Eingeladen zum Tisch des Herrn« hieß es beim Altar der Erstkommunionkinder bei »S'Neubaura«. Der Altar auf dem Schwanenplatz, der

Barmherzigkeit thematisierte, wurde von den Schönstattmüttern gestaltet. Beim Lindenkreuz waren die Ministranten und die Turnerfrauen für »Eine Welt« kreativ tätig.

Foto: Trik

# Ein Zeichen für den Frieden setzen

Fronleichnam | Feiertagspredigt zum Thema Weltoffenheit / Jahr der »Warmherzigkeit« in Seelsorgeeinheit

Das Wort Gottes in die Welt hinauszutragen, sei »eigentlich ein Kinderspiel«, so Diakon Michael Feldmann. Zu Fronleichnam appellierte er in seiner Ansprache an die Mitmenschlichkeit der Gemeindemitglieder.

■ Von Claudia Holzer-Rohrer

**Oberndorf.** Das von Papst Franziskus ausgerufenen Jahr der Barmherzigkeit, welches in der Seelsorgeeinheit Oberndorf unter dem Leitwort »Warmherzigkeit« durch das Kirchenjahr führt, wurde in den Gemeinden am Hochfest des Leibes und Blutes Christi thematisch in Wort-, Mahl- und Aussendungsfeier aufgenommen, vor allen Din-



Geben und Empfangen: Barmherzigkeit ist immer wechselseitig.

gen aber in der Gestaltung der Blumenteppeiche.

»Wer Gottes Wort hört und danach lebt...« Dieses Lied voller Hoffnung und Zuversicht setzten die Kommunionkinder in Bewegung und Gestik um. Eigentlich sei es »ein Kinderspiel«, das Wort Gottes zu hören, es hinauszutragen zu den Menschen und es im Alltag zu leben, so Diakon Michael Feldmann. In seiner Ansprache am Beispiel der unterschiedlichen Verhaltensweisen von Kindern und Erwachsenen brachte er auf den Punkt, welcher Lebenschancen man sich selbst durch die Übernahme gesellschaftlicher Denkwesen beraubt, welche Hürden aufgebaut werden von Mensch zu Mensch, aber auch, wo die institutionalisierte Kirche an ihren einst errichteten Mauern festhält.

Das Reich Gottes annehmen wie ein Kind im unbekümmerten, unvoreingenommenen Spiel, ohne Grenzen und Vorurteile, offen für das Neue, neugierig auf das Fremde – dazu müssten die »Kinder Gottes« zurückfinden. Weg vom Coolsein, von den flotten Sprüchen, vom Schüren von Vorurteilen, von der Überheblichkeit, besser als die anderen zu sein, vom Klammern an den irdischen Besitz, das



»Wer Gottes Wort hört und danach lebt«: Die Kommunionkinder gestalten den Gottesdienst mit. Fotos: Holzer-Rohrer

sei das Gebot der Stunde, so Feldmann in seiner Predigt. Gott in dieser Welt zu hören, ihn dort zu erkennen, wo man ihn am wenigsten erwarte oder in dem, der so gar nichts Göttliches an sich habe, darauf komme es an.

Feldmann sprach aber auch

den Mut an, trotz aller persönlichen und innerkirchlichen Schwächen mit Christus hinauszugehen in diese Welt, den Mut, seine Botschaft unter freiem Himmel zu verkünden, und sich daran kritisch messen zu lassen. Man solle selbst ein Zeichen setzen

für eine mitmenschliche, friedliche, gerechte und menschenwürdige Welt. Noch stehe man dafür ein, dass Unrecht benannt, Leid gelindert und Schutz vor Verfolgung gewährt werden. Noch fühle man sich von Jesus angesprochen, wenn er seine Jünger auffordere: »Gebt ihr ihnen zu essen«.

Feldmann zeigte sich überzeugt: Da, wo man bewusst mit Jesus in die Welt hinausgehe und aufbreche zu denjenigen, die den Weg in die Kirchengemäuer nicht mehr finden und mit überkommenen Sitten und Bräuchen nicht mehr klarkommen, werde man feststellen, dass Jesus schon längst da sei, wohin sein pilgerndes Volk sich erst noch aufmachen will. »Schön, dass uns die Kommunionkinder heute wieder daran erinnern, wie wahrhaft christlich und weltverändernd es wäre, wenn man Gottes Wort hörte und danach lebte«, so Diakon Feldmann. Mit Blick auf Fronleichnam wies er darauf hin, dass sich der Glaube in der Welt und somit unter den Menschen bewähren müsse. Deshalb dürfe er weder in den eigenen vier Wänden verborgen noch im vermeintlichen Schutz kirchlicher Fassaden verklärt werden.

### ■ Kirchliche Nachrichten

**OBERNDORF**  
**Oberndorf. Evangelische Kirchengemeinde.** Sonntag: 10.00 Gottesdienst im Gemeindezentrum.  
**Katholische Kirchengemeinde St. Michael.** Sonntag: 7.45 Uhr Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle; 9.00 Eucharistiefeier; 10.30 Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche Lindenhof.  
**Freie evangelische Gemeinde.** Sonntag: 10.00 Gottesdienst im evang. Gemeindehaus, gleichzeitig Kinderkirche.  
**Aistaig. Katholische Kirchengemeinde.** Samstag: 18.00

Vorabendmesse.  
**Evangelische Kirchengemeinde.** Sonntag: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, gestaltet vom Kirchenchor Bickelsberg-Brittheim, anschließend Ständerling.  
**Altoberndorf. Katholische Kirchengemeinde.** Sonntag: 9.00 Wort-Gottes-Feier; 14.00 Maiandacht.  
**Beffendorf. Katholische Kirchengemeinde St. Urban.** Sonntag: 9.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium; 14.00 Taufe; 19.00 Maiandacht (Marienkapelle, bei Regenwetter in der Kirche).

**Boll-Bochingen. Evangelische Kirchengemeinde.** Sonntag: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Opfer für das Missionsprojekt »Kinderheim Netanja: Mädchen eine Zukunft geben«.  
**Bochingen. Katholische Kirchengemeinde.** Sonntag: 10.30 Eucharistiefeier.  
**Hochmössingen. Katholische Kirchengemeinde St. Otmar.** Sonntag: 10.30 Eucharistiefeier; 19.00 Maiandacht.  
**EPFENDORF**  
**Epfendorf. Katholische Kirchengemeinde St. Remigius.**

Sonntag: 9.00 Wort-Gottes-Feier; 19.00 Maiandacht.  
**Harthausen. Katholische Kirchengemeinde St. Michael.** Sonntag: 10.30 Wort-Gottes-Feier; 18.00 Maiandacht.  
**Talhausen. Katholische Kirchengemeinde.** Samstag: 18.00 Vorabendmesse.  
**Trichtingen. Evangelische Kirchengemeinde.** Sonntag: 9.30 Gottesdienst in Trichtingen.  
**FLUORN-WINZELN**  
**Fluorn. Evangelische Kirchengemeinde.** Sonntag: 9.30 Gottesdienst.  
**Fluorn-Winzeln. Katholische**

**Kirchengemeinde.** Samstag: Ortsteil Winzeln: 14.00 Trauung. Aichhalden: 19.00 Vorabendmesse für die SE. Heiligenbronn: 9.00 Wallfahrtsgottesdienst; 18.00 Vesper. Sonntag: Winzeln: 10.30 hl. Messe, gleichzeitig Kinderkirche (Quelle); 19.00 Maiandacht, gestaltet von der Schönstattgruppe und Zithergruppe. Aichhalden: 14.30 Maiandacht in der Kirche, anschließend Hockete im Gemeindehaus. Waldmössingen: 9.00 hl. Messe; 19.00 Maiandacht. Heiligenbronn: 10.30 hl. Messe; 19.00 Lobpreisvesper.